



Bayerischer Rundfunk
16.11.2009

Parodie Drei bayerische Ministerpräsidenten

Er schlüpft gekonnt in die Rollen bayerischer Landesväter. Wolfgang Krebs spielt Edmund Stoiber, Günther Beckstein und Horst Seehofer. Derzeit schickt er alle drei gebündelt auf die Bühne - mit seinem Programm "Ja mia kennan!"

Stand: 16.11.2009



Mal wird gefränkelt, mal wird gestammelt: Seit fünf Jahren parodiert er jeden Donnerstag in der Sendung "quer" im Bayerischen Fernsehen den amtierenden bayerischen Ministerpräsidenten.



Wolfgang Krebs als
Ministerpräsident Seehofer

Großen Erfolg hat Wolfgang Krebs aber auch als Postbote Paul, wo er als Stimmenimitator Grüße beispielsweise von Angela Merkel, Marcel Reich-Ranicki und Udo Lindenberg überbringt oder als Kaiser Franz Beckenbauer, der über Fußball redet.



"Bundeskanzlerin Krebs"

Der Kabarettist "beherrscht" aber auch Peter Maffay, Inge Meysel, Peter Alexander, Ulla Schmidt, Gerhard Schröder und Helmut Kohl. Ja, selbst historische Persönlichkeiten sind nicht vor ihm sicher. So hat er schon Kunz von der Rosen und Abt Arnold zu neuem Leben erweckt.

Übung macht den Meister

Wolfgang Krebs stand bereits mit 5 Jahren zum ersten Mal auf der Bühne...später auch beim Schülertheater und der Heimatbühne.



Seine sprachlichen Fähigkeiten sind enorm: Zu seinem Repertoire gehören Englisch, Deutsch, Bayerisch, Österreichisch, Schwäbisch, Allgäuerisch, Fränkisch, Französischer Dialekt und Sächsisch.

Obendrein ist Wolfgang Krebs Autor mehrerer Bücher, wie des Kinderbuchs "Sternreisen - 7 Traumreisen für Kinder". Berühmt gemacht haben ihn aber letztlich seine regelmäßigen "quer"-Auftritte bei Christoph Süß.